

European
Champion

Das einzige
SelfCooking Center®
der Welt

Gargut wählen
Fertig!

Zeit für das Wesentliche



Zeit für das Wesentliche
„Darum bin ich Koch geworden“



RATIONAL

Kennzahlen	Angaben in Tausend €	1. Quartal 2006	1. Quartal 2005	Veränderung
	Umsatzerlöse		62.878	53.419
Auslandsanteil in %		86%	84%	+2%-Pkte.
Herstellungskosten		24.890	21.031	+18%
in % der Umsatzerlöse		39,6%	39,4%	
Vertriebs- und Servicekosten		17.720	15.461	+15%
in % der Umsatzerlöse		28,2%	28,9%	
Forschungs- und Entwicklungskosten		2.452	2.351	+4%
in % der Umsatzerlöse		3,9%	4,4%	
Allgemeine Verwaltungskosten		3.056	2.864	+7%
in % der Umsatzerlöse		4,9%	5,4%	
EBIT – Ergebnis vor Zinsen und Steuern		14.648	11.994	+22%
in % der Umsatzerlöse		23,3%	22,5%	
EBT – Ergebnis vor Steuern		14.665	12.037	+22%
in % der Umsatzerlöse		23,3%	22,5%	
Konzernergebnis		9.334	7.393	+26%
in % der Umsatzerlöse		14,8%	13,8%	
je Aktie in Euro		0,82	0,65	
Mitarbeiter (durchschnittliche Anzahl)		837	757	+11%
Umsatzerlöse je Mitarbeiter		75,1	70,6	+6%
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		7.917	-6.908	
je Aktie in Euro		0,70	-0,61	
Bilanzsumme		140.861	142.611	-1%
Eigenkapital		97.398	111.561	-13%
in % der Bilanzsumme		69,1%	78,2%	
Working Capital (ohne liquide Mittel)		55.161	47.230	+17%
in % der Umsatzerlöse		87,7%	88,4%	

**Sehr geehrte Aktionäre,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,**

vielen Dank für Ihr Interesse an der RATIONAL AG.

Mit dem vorliegenden Bericht informieren wir Sie über den Geschäftsverlauf der RATIONAL AG in den ersten 3 Monaten 2006 und geben Ihnen einen Ausblick zur weiteren Entwicklung der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2006.

| Wirtschaftsbericht

Leichte Konjunkturbelebung in 2006

Der Konjunkturausblick der Weltwirtschaft für das Jahr 2006 ist positiv. Die Stimmungsindikatoren zeigen auch für Deutschland wieder steigende Wachstumsraten und ein generell freundlicheres Wirtschaftsklima. Risiken für das Wirtschaftswachstum sind vor allem ein weiter ansteigender Ölpreis und die zunehmende Stärke des Euros.

| Unternehmens- entwicklung

RATIONAL steigert Umsatz um 18 Prozent

Die RATIONAL AG hat im 1. Quartal 2006 Umsatzerlöse in Höhe von 62,9 Millionen Euro erzielt und damit den Vorjahreswert von 53,4 Millionen Euro um 9,5 Millionen Euro oder 18 Prozent deutlich übertroffen. Der weltweite Erfolgskurs des RATIONAL SelfCooking Center® setzt sich somit auch in 2006 eindrucksvoll fort. Zusätzlich wird das Wachstum durch das neue VarioCooking Center® in den ausgewählten Testmärkten unterstützt.

RATIONAL jetzt auch Marktführer in den USA

Auch im wichtigsten strategischen Zukunftsmarkt USA ist uns inzwischen der nachhaltige Durchbruch gelungen. 61 Prozent Wachstum der amerikanischen Tochtergesellschaft im 1. Quartal 2006 unterstreichen dies eindrucksvoll. Mit über 30 Prozent Marktanteil für unsere Technologie haben wir jetzt auch in den USA die Marktführerschaft übernommen.

EBIT wächst überproportional um 22 Prozent

Durch weitere Prozessoptimierungen in allen Teilen des Unternehmens ist es auch im 1. Quartal 2006 gelungen, das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) überproportional zu steigern. Mit 14,6 Millionen Euro liegt das EBIT 22 Prozent oder 2,6 Millionen Euro über dem Vorjahreswert von 12,0 Millionen Euro. Die EBIT-Marge steigt auf 23,3 Prozent nach 22,5 Prozent im Vorjahresquartal.

Der Anstieg bei den Vertriebs- und Servicekosten reflektiert den gezielten, weltweiten Ausbau der Vertriebsstrukturen. Die Rohertragsmarge liegt mit 60,4 Prozent auf dem bereits hervorragenden Niveau des Vorjahres (60,6 Prozent).

RATIONAL ist „European Champion“ – Platz 1 beim Wettbewerb „DIE BESTE FABRIK“

Die Globalisierung annehmen, die Stärken des Standortes Deutschland nutzen und mit wegweisenden Innovationen den Weltmarkt gestalten. Das sind die Strategien mit denen RATIONAL weltweit erfolgreich ist. In Europas anspruchsvollem Unternehmensvergleich „DIE BESTE FABRIK“, durchgeführt von der renommierten Managementchule Insead in Fontainbleau und der Wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung in Vallendar, in Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsmagazinen „Wirtschaftswoche“ und „L'Usine Nouvelle“ hat RATIONAL alle teilnehmenden Spitzenunternehmen Europas hinter sich gelassen und den 1. Platz belegt. Für die Jury war die klare Zielsetzung des Managements, die hohe Motivation der Mitarbeiter, die unternehmensweite Prozessorganisation sowie die hohe Selbständigkeit und Fachkenntnis aller Mitarbeiter besonders überzeugend.

In allen Bewertungskategorien, die über die Klasse eines Unternehmens entscheiden, erhielt RATIONAL ein „exzellent“ – ob Organisation, Service, Strategie oder Produktentwicklung. Juror Van der Heyden äußerte sich begeistert: „Das hat noch kein Preisträger geschafft, das Management steckt klare Ziele, versteht es die Belegschaft mitzureißen und hat klare, einfache Prozesse geschaffen – einfach perfekt.“

Die geehrten Unternehmen zeichneten sich unter anderem dadurch aus, dass sie Marktentwicklungen nicht nachlaufen sondern Trends setzen, mit Zulieferern und Kunden eine perfekt synchronisierte Prozesskette aufbauen und vor allem Produkte mit höchstmöglichem Kundennutzen entwickeln. Die RATIONAL AG hat dies mit der Einführung des weltweit einzigartigen SelfCooking Center®, dem neuen Weltstandard im Bereich der Gartetechnologie, einmal mehr bewiesen.

RATIONAL ist „European Champion“



„Exzellente“ in allen Bewertungskategorien

RATIONAL						
Operationelle Strategie	■	■	■	■	■	
Produktentwicklung	■	■	■	■	■	
Lieferkettenmanagement	■	■	■	■	■	
Organisation und Personal	■	■	■	■	■	
Service und Partnermanagement	■	■	■	■	■	
Kontinuierliche Verbesserung	■	■	■	■	■	
Auszug / Wirtschaftswoche 24.4.2006 / Nr. 17	Note	5	4	3	2	1

RATIONAL europäischer Gesamtsieger
im Wettbewerb „Die beste Fabrik“/
„Industrial Excellence Award 2006“



„Exzellente in allen
Bewertungskategorien,
das hat vorher noch kein
Preisträger geschafft.“

Durchgängige
Prozessorientierung schafft höchste
Qualität in allen Unternehmensbereichen

RATIONAL feiert das 300.000ste Gerät

In seiner über dreißigjährigen Firmengeschichte hat es RATIONAL immer wieder geschafft, die Branche der professionellen Küchentechnologie nachhaltig zu verändern. Vom Heißluftofen zum Combi-Dämpfer, vom Combi-Dämpfer zum KlimaPlus Combi® und schließlich vom KlimaPlus Combi® zum ersten SelfCooking Center® der Welt. Diese einzigartige Erfolgsgeschichte erreichte im 1. Quartal 2006 einen weiteren Höhepunkt. Am 22. Februar 2006 verließ das 300.000ste Gerät das RATIONAL Werk in Landsberg am Lech. Das Jubiläumsgerät, ein SelfCooking Center® 101, geht an einen berühmten RATIONAL Kunden in den USA. Im Gaylord Opryland Resort & Convention Center in Nashville, Tennessee, das als Mekka der Countrymusik gilt, wird das neue SelfCooking Center® die bereits 16 Geräte starke RATIONAL-Flotte ergänzen und das Küchenteam in der täglichen Arbeit unterstützen.

I Auszeichnungen

RATIONAL erhält Gastro-Innovationspreis für das SelfCooking Center®

Die hohe technologische Kompetenz und Innovationskraft der RATIONAL AG werden immer wieder durch eine Vielzahl von Preisen eindrucksvoll bestätigt. Im 1. Quartal 2006 wurde RATIONAL mit einem der bedeutendsten Fachpreise Deutschlands, dem Gastro-Innovationspreis, ausgezeichnet. Der Gastro-Innovationspreis wird alle zwei Jahre für besonders innovative und zukunftsweisende Produkt- und Arbeitslösungen vergeben und ging zum zweiten Mal in Folge an RATIONAL. In der Kategorie Küchentechnik belegte das RATIONAL SelfCooking Center® den 1. Platz. Mit dem SelfCooking Center® ist sichergestellt, dass sämtliche Gerätefunktionen vollautomatisch und immer 100% genutzt werden, um das gewünschte perfekte Garergebnis zu erzielen. Kompliziertes Überwachen und ständiges Kontrollieren sind nicht mehr notwendig und der Koch gewinnt Zeit für Kreativität, sorgfältigen Einkauf, perfektes Mise en place und Zeit für den Gast.

Der Gastro-Innovationspreis wurde am 18. Februar 2006 im Rahmen der Intergastra-Messe vom baden-württembergischen Ministerpräsidenten, Günther H. Oettinger, an den Vorstandsvorsitzenden der RATIONAL AG, Dr. Günter Blaschke, überreicht.

RATIONAL feiert das 300.000ste Gerät



Fertigstellung des 300.000sten
Gerätes in Landsberg am Lech

Übergabe des 300.000sten Gerätes an die
Firma Gaylord Opryland Resort & Convention
Center in Nashville durch Chris Köhler,
Managing Director RATIONAL USA



Gastro-Innovationspreis für das SelfCooking Center®



Ministerpräsident Günther H. Oettinger
überreicht den Gastro-Innovationspreis an
Dr. Günter Blaschke, Vorstandsvorsitzenden
der RATIONAL AG.



I Investor Relations

Attraktivität der „RATIONAL-Mehrwertaktie“ erreicht neues Rekordniveau

Nach den deutlichen Kursgewinnen und der Überschreitung der 100-Euro-Marke im Dezember 2005 erreichte der Kurs der RATIONAL-Aktie auch im 1. Quartal 2006 neue Höchststände. Die Wertsteigerung von 64 Prozent innerhalb des letzten Jahres und von weiteren 20 Prozent in den ersten drei Monaten 2006 spiegelt den Geschäftserfolg und die hohe Ertragsstärke der RATIONAL AG wider, unterstreicht aber insbesondere auch die hervorragenden Zukunftsperspektiven des Unternehmens.

Im 1. Quartal 2006 hat der Vorstand den Aktionären, Analysten, Investoren und der Presse auf zahlreichen Roadshows in Europa, USA und Japan sowie auf der Bilanzpressekonferenz in München und der DVFA-Konferenz in Frankfurt umfassend Auskunft zur aktuellen Geschäftsentwicklung und zu den Zukunftsplänen erteilt.

Im Rahmen der RATIONAL Hauptversammlung, die dieses Jahr am 17. Mai 2006 in der Augsburger Kongresshalle stattfinden wird, werden Vorstand und Aufsichtsrat den Aktionären eine Dividendenausschüttung in Höhe von drei Euro pro Aktie für das Geschäftsjahr 2005 vorschlagen.

I Ausblick

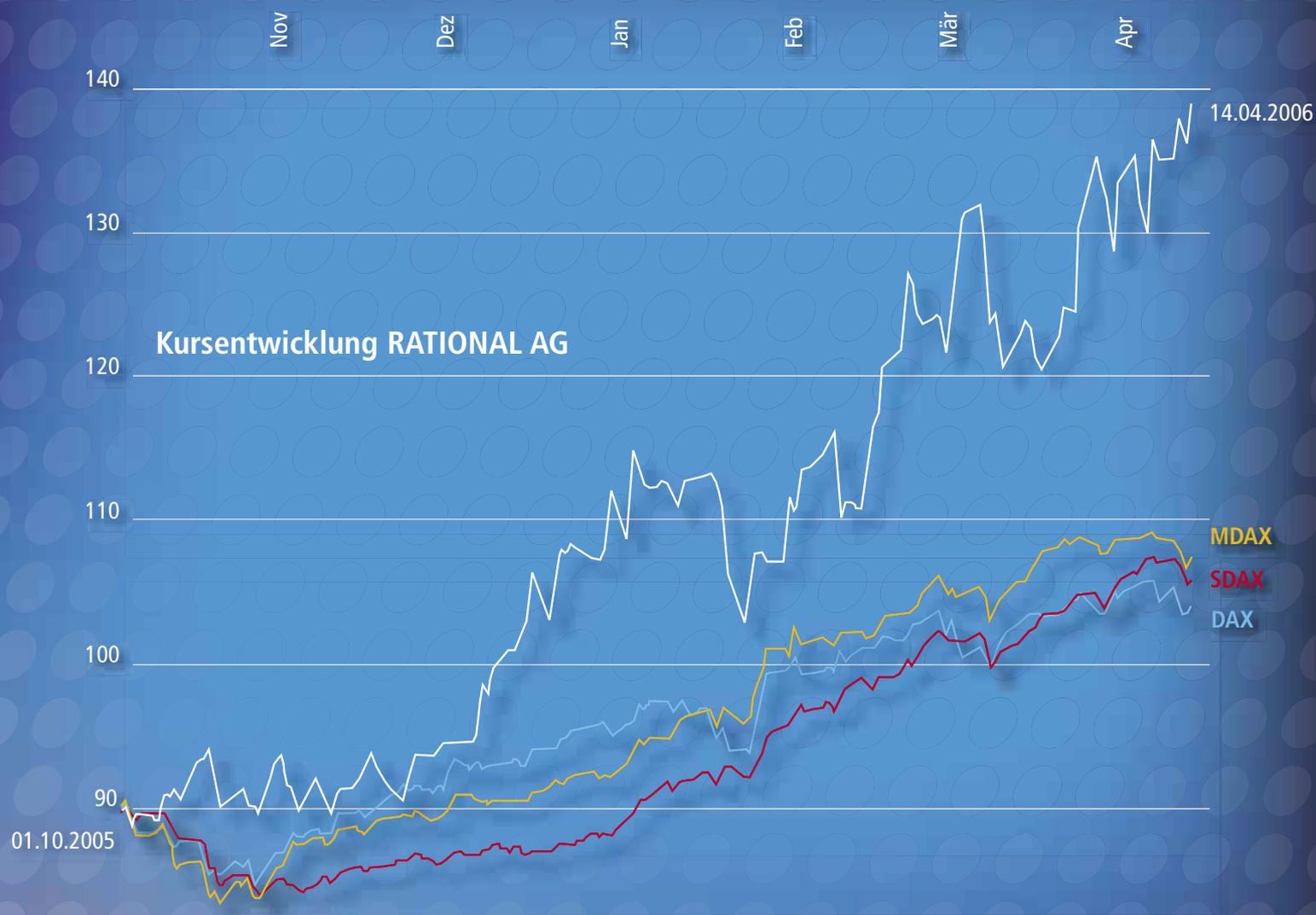
Geschäftsentwicklung verläuft planmäßig

Auf der Basis der im 1. Quartal 2006 erzielten Erfolge und der weltweit hohen Akzeptanz der RATIONAL Technologie sind wir zuversichtlich das für das Gesamtjahr geplante Umsatzwachstum von 15 Prozent auf 283 Millionen Euro bei einem gleichzeitig überproportionalen Ergebnisanstieg beim EBIT von 17 Prozent auf 78 Millionen Euro auch erreichen zu können.

Landsberg am Lech, den 10. Mai 2006

RATIONAL AG
Der Vorstand

RATIONAL – Die Perle im SDAX



Finanz Kalender

Hauptversammlung

17. Mai 2006

Halbjahresbericht

8. August 2006

9-Monatsbericht

7. November 2006

**I Gewinn- und
Verlustrechnung
RATIONAL-Konzern**

Angaben in Tausend €	Q1 2006	Q1 2005
Umsatzerlöse	62.878	53.419
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-24.890	-21.031
Bruttoergebnis vom Umsatz	37.988	32.388
Vertriebs- und Servicekosten	-17.720	-15.461
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.452	-2.351
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.056	-2.864
Sonstige betriebliche Erträge	1.052	2.001
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.164	-1.719
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	14.648	11.994
Finanzergebnis	17	43
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	14.665	12.037
Einkommen- und Ertragsteuern	-5.331	-4.644
Konzernergebnis	9.334	7.393
Gewinnvortrag	49.248	63.721
Bilanzgewinn	58.582	71.114
	Q1 2006	Q1 2005
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (unverwässert)	11.370.000	11.370.000
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in Euro bezogen auf das Konzernergebnis	0,82	0,65
Durchschnittliche Anzahl der Aktien (verwässert)	11.381.500	11.404.500
Verwässertes Ergebnis je Aktie in Euro bezogen auf das Konzernergebnis	0,82	0,65

Aktiva RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €	31.03.2006	31.03.2005	31.12.2005
	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.051	958	718
Sachanlagen	27.456	27.300	27.179	
Finanzanlagen / Beteiligungen	218	218	218	
Anlagevermögen	28.725	28.476	28.115	
Sonstige langfristige Vermögensgegenstände	94	181	195	
Langfristige Wertpapiere	-	2.000	-	
Latente Steuererstattungsansprüche	3.245	2.535	2.992	
Langfristige Vermögenswerte	32.064	33.192	31.302	
Vorräte	15.322	15.087	16.219	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.323	39.641	46.089	
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	3.374	3.131	3.763	
Kurzfristige Wertpapiere	12.997	17.014	-	
Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestände	30.781	34.546	34.763	
Kurzfristige Vermögenswerte	108.797	109.419	100.834	
Bilanzsumme	140.861	142.611	132.136	

Passiva RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €	31.03.2006	31.03.2005	31.12.2005
	Gezeichnetes Kapital	11.370	11.370	11.370
Kapitalrücklage	26.932	28.563	28.792	
Gewinnrücklagen	514	514	514	
Bilanzgewinn	58.582	71.114	49.248	
Eigenkapital	97.398	111.561	89.924	
Pensionsrückstellungen	689	596	683	
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	3.699	4.007	4.150	
Langfristige Schulden	4.388	4.603	4.833	
Steuerrückstellungen	5.655	2.014	6.435	
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	16.867	10.878	14.167	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.620	2.314	2.537	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.820	6.871	5.361	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.113	4.370	8.879	
Kurzfristige Schulden	39.075	26.447	37.379	
Schulden	43.463	31.050	42.212	
Bilanzsumme	140.861	142.611	132.136	

Kapitalentwicklung RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €						Gesamt
	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	davon: erfolgsneutrale Veränderung	Gewinn- rücklagen	Bilanz- gewinn		
Stand am 01.01.2005	11.370	28.472	-2.338	514	63.721	104.077	
Dividende	-	-	-	-	-	-	
Jahresüberschuss	-	-	-	-	7.393	7.393	
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung	-	31	-	-	-	31	
Sonstige Veränderungen	-	60	-	-	-	60	
Stand am 31.03.2005	11.370	28.563	-2.338	514	71.114	111.561	
Stand am 01.01.2006	11.370	28.792	-2.338	514	49.248	89.924	
Dividende	-	-	-	-	-	-	
Jahresüberschuss	-	-	-	-	9.334	9.334	
Unterschiedsbeträge aus der Währungsumrechnung	-	-59	-	-	-	-59	
Sonstige Veränderungen	-	-1.801	-1.801	-	-	-1.801	
Stand am 31.03.2006	11.370	26.932	-4.139	514	58.582	97.398	

Kapitalflussrechnung RATIONAL-Konzern	Angaben in Tausend €	
	Q1 2006	Q1 2005
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.665	12.037
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	7.917	-6.908
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.688	-1.274
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5.814	14.782
Wechselkursveränderungen	-28	19
Veränderungen des Finanzmittelbestandes	12.015	6.619
Zahlungsmittel zum 01. Januar	31.763	44.941
Zahlungsmittel zum 31. März	43.778	51.560
Bankguthaben, Kassenbestand und Wertpapiere zum 31. März	43.778	53.560
nicht den Zahlungsmitteln zuzuordnende langfristige Festgelder (> 3 Monate)	0	2.000

Umsatzerlöse	Angaben in Tausend €		Q1 2006		Q1 2005	
Deutschland	8.800	14,0%	8.640	16,2%		
Europa (ohne Deutschland)	35.255	56,0%	29.854	55,9%		
Amerika	7.959	12,7%	5.527	10,3%		
Asien	7.842	12,5%	7.433	13,9%		
Übrige Welt *)	3.022	4,8%	1.965	3,7%		
Gesamt	62.878	100,0%	53.419	100,0%		

*) Australien, Neuseeland, Naher/Mittlerer Osten, Afrika

Die ausgewiesenen Umsatzerlöse in den Regionen entsprechen der Aufschlüsselung nach Kundensitz.

Segmentrechnung Q1 2006 Angaben in Tausend €	Tätigkeiten der Tochtergesellschaften in:				Tätigkeiten der Mutter- gesellschaft	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
	Deutschland	Europa o. Deutschland	Amerika	Asien				
Außenumsätze*	8.752	39.295	6.155	2.977	5.699	62.878	-	62.878
zum Vorjahr	+2%	+80%	+58%	-19%	-63%	+18%	-	+18%
Anteil	14%	63%	10%	4%	9%	100%	-	100%
Innenumsätze	-	-	-	-	41.734	41.734	-	41.734
Segmentumsätze*	8.752	39.295	6.155	2.977	47.433	104.612	-	104.612
zum Vorjahr	+2%	+80%	+58%	-19%	+12%	+30%	-	+30%
Segmentergebnis*	-122	375	449	-29	15.402	16.075	-1.410	14.665
zum Vorjahr	-88	+341	+443	-422	+3.640	+3.914	-1.243	+2.671

* Gegenüber dem Vorjahr hat die neue Konzernstruktur insbesondere Auswirkung auf die Umsätze und Ergebnisse in den Segmenten Muttergesellschaft und Europa (siehe Erläuterungen zum Konsolidierungskreis)

Segmentrechnung Q1 2005 Angaben in Tausend €	Tätigkeiten der Tochtergesellschaften in:				Tätigkeiten der Mutter- gesellschaft	Summe der Segmente	Überleitung	Konzern
	Deutschland	Europa o. Deutschland	Amerika	Asien				
Außenumsätze	8.587	21.857	3.885	3.680	15.410	53.419	-	53.419
Anteil	16%	41%	7%	7%	29%	100%	-	100%
Innenumsätze	-	-	-	-	26.828	26.828	-	26.828
Segmentumsätze	8.587	21.857	3.885	3.680	42.238	80.247	-	80.247
Segmentergebnis	- 34	34	6	393	11.762	12.161	-167	11.994

I Segmentrechnung

RATIONAL konzentriert sich mit seinen Aktivitäten auf ein Geschäftssegment: die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von Geräten zur thermischen Speisenzubereitung in der Groß- und Gewerbeküche. Das Unternehmen unterhält zur Zeit keine weiteren wesentlichen eigenständigen Produktlinien, die auch intern als Segment geführt würden. Aus diesem Grund ist das primäre und einzige Berichtsformat der Segmentberichterstattung geografisch gegliedert. In den Segmenten fasst RATIONAL die in den verschiedenen Regionen ansässigen Tochtergesellschaften zusammen. Dies entspricht der Aufgliederung nach dem Standort der Vermögensgegenstände gemäß IAS 14.13.

Neben den Segmenten Deutschland, Europa ohne Deutschland, Amerika und Asien wird im fünften Segment die Tätigkeit der Muttergesellschaft (einschließlich der LechMetall Landsberg GmbH und der im April 2004 aus der AG ausgegründeten Tochtergesellschaft RATIONAL Technical Services GmbH) abgebildet. Dieses Segment repräsentiert neben der Entwicklung, Herstellung und Lieferung der Produkte an die Tochtergesellschaften die Belieferung der weltweiten Partner in den Märkten, die nicht durch eigene Tochtergesellschaften betreut werden, und die Belieferung der OEM-Kunden. In der Überleitungsspalte sind die aus den Konsolidierungsvorgängen resultierenden Effekte abgebildet.

- I Grundlagen der Rechnungslegung** Die Erstellung des Konzernabschlusses der RATIONAL Aktiengesellschaft für die ersten 3 Monate 2006 erfolgte in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) verabschiedeten und veröffentlichten International Accounting Standards (IAS) bzw. International Financial Reporting Standards (IFRS) und deren Auslegung durch das Standing Interpretations Committee (SIC) bzw. International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), wie sie in der EU anzuwenden sind, sowie den IFRS insgesamt und den ergänzenden nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften. Alle für das Geschäftsjahr 2006 gültigen und verpflichtend anzuwendenden Standards wurden berücksichtigt und führen zur Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des RATIONAL-Konzerns. Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr grundsätzlich unverändert beibehalten. Die Bilanzierung der am 28. Januar 2004 für den Vorstand begebenen und im 1. Quartal 2006 ausgeübten 34.500 Aktienoptionen erfolgt gemäß den Vorgaben des IFRS 2 ergebnisergebnisneutral gegen die Kapitalrücklage. Bei der Ermittlung der Firmenwerte und der Firmenwertabschreibungen wurden die Maßgaben des IFRS 3 und des IAS 36 zugrunde gelegt. Die Bilanzstruktur entspricht den Gliederungsvorgaben des IAS 1.
- I Konsolidierungskreis** Der Konsolidierungskreis der RATIONAL AG umfasst zum 31.03.2006 neben der RATIONAL AG als Muttergesellschaft vier inländische und fünfzehn ausländische Tochtergesellschaften. Gegenüber dem 1. Quartal 2005 wurden die Tochtergesellschaften RATIONAL International AG mit Sitz in Balgach (Schweiz), RATIONAL Polen mit Sitz in Warschau (Polen) und RATIONAL France SAS mit Sitz in Noisiel (Frankreich) sowie die Tochtergesellschaften FRIMA International AG mit Sitz in Balgach (Schweiz), FRIMA Deutschland GmbH mit Sitz in Frankfurt (Deutschland) und FRIMA France SAS mit Sitz in Wittenheim (Frankreich) neu in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Gegenüber dem Bilanzstichtag 31.12.2005 hat sich die Zusammensetzung des Konsolidierungskreises nicht geändert.
- I DVFA-Ergebnis** Das DVFA-Ergebnis zum 31.03.2006 entspricht dem in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ergebnis je Aktie nach IAS bzw. IFRS.



RATIONAL

Iglinger Straße 62
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191 3270
Fax 08191 327272
www.rational-ag.com